



095

093

099

089

104

084

044

zu der frotzen ist yppth vometzen bapel blesse hirsamer feind geestim  
 vegen vereliche ij lot gebitten in wasser. Darnach ist stonß es vnd  
 tri dem diel öl. vnd pntzen dartzu. vnd mach es zeamen in flas-  
 sche vnd tri es off die beust dan in vce sp. Ist aber die mensche  
 alt vnd haure mit vil hitz vnd vomeft vact of. So gib in dy  
 latwoegen dyapiretum. die mach als *quintlin spin nardi zinanon anis* *staminant* vegen  
 duchs ij quintlin. vnd zeamen vntstouß vnd vefotten mit  
 honig vnd gib in morgens vnd abends als am vechth  
 miltz das vortreyt all frucht der beust des morgens der miltz  
 der leinde vnd beret auch den stam vnd vortreyt den hirsten  
 vnd all frucht die von kalter nature sind. all die vsetzung die  
 hie von dem hirsten geschriben stant. die ist auch gut den  
 hiten die gefrore in man hand an der lungen vnd an der  
 leber. erkennne am gefrore als er bristet. vnd frucht in ste  
 in die frotzen. da das gefrore ist. Ist es an der lungen so ist  
 es in an der lichten frotzen vce. vnd frucht den autem an  
 frotzen. Ist es an der leber. so ist der frucht in der rechten  
 frotzen. vnd ist in der mund vce. vortreyt auch das alle die  
 hie die gefrore in man hand. das die geuonß vnam  
 hitz in man habend als in einer frucht. vnd vsetzung  
 vewemert gutz vome vnd tri den in man gut bedet vce.  
 vthie vnd tri daren alant vome. oder bibull. vnd lauff  
 das vce nacht bedet daren stam vnd vmet das des mor-  
 gens alle tag. vnd am dres mit. so vortreyt es den hirsten  
 oder gebitten miltz mit den selben vometzen

*inoptoya* ist am frucht das der mensche blit spyt *stovin*  
 so kumpt es von oberegen blit. erkennne es als vce  
 hochmogen am hit. vnd sind in die andern groß  
 vnd vce ist vce. *stovin* so kumpt es von dem morgen so ist  
 in in den genbli vce. *stovin* von der leber so ist in in  
 der rechten frotzen vce. *stovin* von der lungen so kumpt

es von stoffen oder von allen oder von obereiffen. vilt in alst es sol  
 sich ste huten vor zorn vor waster vor sine vnd hiten kost. vnd  
 vor oberege arbait lauff in an der selben hand da der frucht  
 an ist. vnd gib in dyen frop *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin*  
*stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin*  
 vnd mach am frop daren vnd gib in in liffel vce zereinet  
 mit vortreyt. das hallet allen flup des blutes aban  
 vnd erth vnd an iden vortreyt vce haken stoff das stoff  
 vce gib dem frucht zereinet mit zereinet so vil wasser. aber  
 frucht es vor durtch am tuel. denn so tri frucht dartzu. vnd  
 mach am frop daren vnd mach in dy edel buluer  
*stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin*  
 es mit vegen wasser vnd gib in es zereinet morgens  
 vnd abends das vortreyt die frucht

*in pima* ist am frucht das man ayter of spyt. dem hilff  
 also Cib in der latwoegen dyapiretum. oder dyapiretum.  
 oder dyapiretum. vnd metz auch so man das ayter  
 vce glit vortreyt. vnd frucht es. so betri es den tod. oder an  
 frucht der lungen. darcumb ist es töthel

*in pima* kumpt am frucht das den menschen mit ge-  
 lust ze eften. *stovin* kumpt es von kumptheit des magen  
 vnd aller gelider als nards einer frucht. oder das der  
 mensche die erie haure. *stovin* von obere affen. vnd obere  
 reneten. *stovin* von oberege hitz oder kelin. Ist es von  
 oberege kumptheit. oder von hitz so gib in zereinet  
*stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin* *stovin*  
 oder gib in dyapiretum abhand. Ist es von kelin so gib in *stovin*

Ende

Anfang